

08. Juli 2009

Rund 1000 Wanderer auf attraktiven Strecken

LÖFFINGEN-GÖSCHWEILER (cm). Zum Wandern rund um das schöne Naturschutzgebiet Wutachschlucht lädt der Sportverein Göschweiler am 11. und 12. Juli ein. Bereits zum 41. Mal werden die Internationalen Volkswandertage in Göschweiler ausgerichtet und immer haben es die Verantwortlichen geschafft, mit einer attraktiven Streckenauswahl aufzuwarten. An die 1000 Teilnehmer werden wieder für die Großveranstaltung erwartet.

Bis dies soweit ist, bedarf es jedoch einer langen Vorbereitungszeit und eines hohen Aufwandes, gilt es doch, die Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes (DVV) zu berücksichtigen. Die jährlich stattfindenden Wandertage sind vor allem auch ein Verdienst des früheren Wanderwarts Ewald Schuler, der sich mangels Nachfolger immer noch bei der Streckenauswahl, beim Abwandern und Beschildern einbringt.

Drei interessante Rundstrecken in einmaliger Naturlandschaft

Nach Mitteilung des Sportvereinsvorsitzenden Walter Kessler können die Teilnehmer unter drei schönen und interessanten Rundstrecken in der einmaligen Naturlandschaft wählen. Gestartet wird am Samstag, 11. Juli, in der Zeit zwischen 12 Uhr und 15 Uhr und am Sonntag, 12. Juli von 7 Uhr bis 13 Uhr, jeweils am Bürgersaal.

Die kürzeste Strecke über sechs Kilometer führt durchs Dorf auf das Roßhag und anschließend durch den Wald in Richtung Reiselfingen. Am dortigen Grillplatz ist der große Kontrollpunkt, von wo es auf dem Wanderweg zurück nach Göschweiler geht. Der gut begehbare Wanderweg außerhalb der Schlucht eignet sich auch für Familien mit Kleinkindern (Kinderwagen). Die Zehn-Kilometer-Strecke führt über den Strohbuck in Richtung Kiesgrube, anschließend über die Schelmenhalde auf die alte Reiselfinger Straße. Von dort geht es in die Wutachschlucht bis zur Dietfurt und dann den Kreuzweg hoch nach Reiselfingen. Nach dem Kontrollpunkt führt der Rückweg über den Wanderweg nach Göschweiler. Für Teilnehmer, die nicht in die Schlucht möchten, steht als Wanderalternative die alte Reiselfinger Straße zur Verfügung. Bis zur Dietfurt ist die 20-Kilometer-Strecke mit der mittleren Route identisch. Dort wird jedoch ein großer Schlenker in der Wutachschlucht bis nach Bad Boll und über den Spielplatz Oberhalden und wieder zurück an die Dietfurt gemacht.

An den Kontrollstellen erhält jeder Teilnehmer kostenlos Tee. Zwei unterschiedliche Startgebühren ermöglichen es, neben dem Stempel ein Erinnerungspräsent mit nach Hause zu nehmen. Gruppenpreise gibt es für Wandergruppen ab 25 Teilnehmer. "Gäste, die nicht wandern wollen, sind ebenfalls herzlich eingeladen" weist Kessler auf das Frühschoppenkonzert am Sonntagmorgen ab 10.30 Uhr mit der Trachtenkapelle Göschweiler hin. Ein reichhaltiger Mittagstisch und ein großes Kuchenbuffet stehen ebenfalls beim Bürgersaal bereit. Anmeldungen sind bei Ewald Schuler (Tel. 07654/1685) oder wandern@sv-goeschweiler.de. möglich.

Autor: cm